

Von: REMO e. V. <noreply@re-mo.org>
Gesendet: Montag, 30. Juli 2018 10:55
An: Schuttkowski, Lena
Betreff: REMO-Newsletter 06/2018



LEADER-STEUERUNGSKREIS WÄHLT SIEBEN PROJEKTE ZUR FÖRDERUNG AUS

Der LEADER-Steuerungskreis wählte in der Sitzung am 12.07.2018 in Altshausen sieben Projekte aus dem vierten Projektauftrag aus. Zur Förderung der ausgewählten Projekte in der LEADER-Region stehen dafür rund 209.882 Euro EU-Mittel und 42.669 Euro Landesmittel zur Verfügung. Die Vorhaben sind thematisch den Handlungsfeldern Kommunalentwicklung und Landentwicklung zuzuordnen. Darunter befinden sich fünf öffentliche und zwei private Projekte.

Ausgewählt wurden:

- Generationentreff und -spielplatz "Raum für Bewegung" in Ostrach-Einhart (kommunaler Antragsteller)
- Bau eines Bahnhaltpunkts an der touristischen "Räuber-Bahnstrecke" mit Info-Pfad zur "Altstadt"-Geschichte Hoßkirch (kommunaler Antragsteller)
- Bau eines Toilettenhäuschens am historischen Bahn- und Baudenkmal Durlesbach (privater Antragsteller)
- Spaß und Bewegung, Minispielfeld Altshausen (kommunaler Antragsteller)
- Interaktive Naturerlebniselemente innerhalb des Naturthemenparks Bad Saulgau (kommunaler Antragsteller)
- Naturraum Blau in Volkertshaus (privater Antragsteller)
- Sathmarer Spuren (Landesmittel aus dem Bereich Kunst und Kultur)

Mit dem positiven Beschluss durch den LEADER-Steuerungskreis haben die Projekte den ersten Schritt zur Förderung bereits geschafft. Nun können die jeweiligen Projektträger die Anträge bei der Bewilligungsstelle einreichen. Dort werden die Unterlagen geprüft und offiziell bewilligt. Erst dann kann das Projekt starten.

Ein fünfter Projektauftrag ist im Frühjahr 2019 geplant. Interessierte können sich jederzeit melden. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme ist sinnvoll, um abzuklären, ob die Projektidee über LEADER förderfähig ist.



LSK-Mitglieder in der Auswahlsitzung - © REMO e.V.

LEADER-AKTIONSGRUPPEN STELLEN SICH VOR

Im Mittelpunkt des Förderprogramms LEADER stehen die Menschen aus der Region, da diese die örtlichen Begebenheiten und Potentiale selbst am besten kennen. Die Gelegenheit zur Mitbestimmung erhalten Akteure durch eigene Projektideen, die in ihrem Aktionsgebiet ausgewählt und umgesetzt werden können. LEADER ist demnach auf die jeweiligen Menschen, Landschaften und regionalen Themen angepasst und hat zum Ziel, diese mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Handlungsweisen weiterzuentwickeln.

Die verschiedenen Themenbereiche in den Aktionsgebieten werden in der neuen Broschüre des Landes "Die LEADER-Aktionsgruppen stellen sich vor" übersichtlich und bildreich dargestellt. Jede Aktionsgruppe - auch die Aktionsgruppe Mittleres Oberschwaben - hat eine Doppelseite erhalten, um sich und die Schwerpunkte ihrer Region vorzustellen.

Wer einen informativen und visuellen Einblick in die 18 LEADER-Aktionsgruppen erhalten möchte, für den ist diese Broschüre ideal. Die Broschüre liegt bei der Geschäftsstelle zur Abholung bereit. Die digitale Version finden Sie >> [hier](#).

REGIONALENTWICKLUNG

Impulse für mehr Demokratie im Ländlichen Raum



Das BÜNDNIS "Wir sind dran" veranstaltet am 27. September 2018 in Leutkirch im Allgäu eine Tagung zum Thema "Die Gesellschaft ist im Wandel. Die Beteiligungsformen auch! Impulse für mehr Demokratie im Ländlichen Raum".

Vor allem auf die Notwendigkeit der Anpassung der demokratischen Strukturen auf

die gesellschaftlichen Veränderungen wird bei der Tagung eingegangen. In drei Diskussionrunden wird herausgearbeitet, welche Veränderungen sich bei Jugendlichen, in der Wirtschaft und im Ehrenamt aktuell abspielen.

Vertreterinnen und Vertreter von etablierten und innovativen Modellen der Mitgestaltung werden vorstellen, wie diese auf den Wandel reagieren. Prof. Paul-Stephan Roß verdeutlicht die vorherrschenden Umbrüche durch Erkenntnisse aus der Beteiligungsforschung. Die Perspektiven Jugendlicher auf die Beteiligung in Kommunen, im Arbeitsleben und im Ehrenamt werden durch kurze Theaterszenen dargestellt. Zwei Leutkircher Schulklassen werden sich dafür in einem viertägigen Projekt mit Demokratie und Beteiligung auseinandersetzen. In zwei Workshoprunden werden erfolgreiche Beispiele vorgestellt, wie Beteiligung und Mitgestaltung aussehen und Tipps zur Nachahmung gegeben.

Organisiert wird die Fachtagung von den Mitgliedern des Bündnis "Wir sind dran". Neben den unterschiedlichen kirchlichen Einrichtungen wirken bei der Arbeit des Bündnisses zusätzlich vier LEADER-Aktionsgruppen mit - darunter auch REMO e.V.

Nähere Informationen zur Tagung sowie die notwendigen Anmeldeinformationen erhalten Sie im >> [Veranstaltungsflyer](#).

Haushaltsnahe Dienstleistungen für einen lebendigen ländlichen Raum

Die DVS - Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume - veranstaltet vom 27. bis 28. September 2018 einen Transferbesuch am Bodensee. Inhalt dieses Transferbesuchs sind haushaltsnahe Dienstleistungen im Ländlichen Raum.

Vertreter aus dem Bildungs-, Sozial und Pflegebereich, Kommunen sowie landwirtschaftliche Betriebsleiter sind eingeladen, an den Vorträgen und Exkursionen teilzunehmen. Die Vorträge befassen sich mit Entlastungs- und Betreuungsangeboten im Ländlichen Raum. Die Exkursionen führen die Teilnehmer zu einem Bauernhofkindergarten und einer sozialtherapeutischen Wohngruppe. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ziel des Transferbesuchs soll es sein, die Vielfalt der Angebote in Deutschland aufzuzeigen und bundesweit zu einer stärkeren Vernetzung der Einzelangebote und -initiativen beizutragen. Gemeinsam mit Experten werden Chancen und Herausforderungen haushaltsnaher Dienstleistungen für landwirtschaftliche Betriebe diskutiert.

Nähere Informationen und die Anmeldedaten finden Sie auf der Seite der >> [DVS](#).

LEADER-FÖRDERPROGRAMM

Sieben neue Projekte im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben

Spaß und Bewegung, Minispielfeld Altshausen:

In Altshausen wird ein multifunktional nutzbares Minispielfeld mit einem Kunstrasenplatz errichtet. Hier soll für alle Altersklassen die Möglichkeit entstehen, gemeinsam Fußball zu spielen und Sport zu treiben.

Naturraum Blau in Volkertshaus:

In Volkertshaus errichtet ein privater Antragsteller eine Färbewerkstatt mit Räumlichkeiten für Workshops zum Thema Umwelt- und Bauernhofpädagogik. Zusätzlich ist die Nutzung für Ausstellungen und weitere naturnahe kulturelle Veranstaltungen vorgesehen.

Bau eines Toilettenhäuschens am Bahn- und Baudenkmal in Durlesbach:

Am Bahndenkmal in Durlesbach wird eine Toilettenanlage mit Behinderten-WC errichtet. Diese soll den Touristen einen längeren und angenehmen Aufenthalt am Bahnhof ermöglichen und den, bei Veranstaltungen am Bahn- und Baudenkmal Durlesbach bisher genutzten, Toilettenwagen ersetzen. Zusätzlich soll eine Möglichkeit zum Laden von E-Bikes geschaffen werden.

Naturerlebniselemente im Naturthemenpark Bad Saulgau:

Innerhalb des Naturthemenparks Bad Saulgau werden an bestehenden Wald- und Feldwegen 10 Stationen aufgestellt, an denen Wissen und Erleben in Form von "Mitmachstationen" spielerisch und interaktiv vermittelt werden sollen. Die Naturerlebniselemente sollen dazu beitragen, Naturphänomene für Kinder erlebbar und begreifbar zu machen.

Generationentreff und -spielplatz in Ostrach-Einhart:

In Einhart wird ein Generationenplatz mit Beschäftigungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen (Senioren, Erwachsene, Familien, Jugendliche, Kinder) angelegt. Neben einer Naturkneippanlage ist der Aufbau eines Basketballkorbs und einer Volleyballanlage geplant. Der Mehrgenerationenspielplatz soll bei möglichst vielen Menschen zum Erhalt ihrer Fitness von Geist und Körper beitragen.

Bahnhaltepunkt Hoßkirch mit Info-Pfad zur "Altstadt"-Geschichte Hoßkirch:

Die touristische Bahnstrecke "Räuberbahn" wird neben den bereits bestehenden Haltepunkten in Altshausen, Ostrach, Burgweiler und Pfullendorf in Hoßkirch einen weiteren Haltepunkt erhalten. Neben dem barrierefrei gestalteten Bahnhaltepunkt wird in Hoßkirch ein Info-Pfad mit bahngeschichtlichen Infotafeln und wissenswerten Informationen zur "Altstadt"-Geschichte Hoßkirchs errichtet.

Sathmarer Spuren:

Der Verein Heimat-Spuren Oberschwaben e.V. erhält durch den Zuschuss von Landesmitteln aus dem Bereich Kunst und Kultur die Möglichkeit die Geschichten der Sathmarer Schwaben - einer oberschwäbischen Bevölkerungsgruppe, die nach Rumänien ausgewandert ist, durch das Verfassen eines Buches und das Erstellen eines Films zu verbreiten.

Gerne beraten wir potentielle Antragsteller jederzeit völlig unverbindlich und prüfen, ob ihr Projekt für das LEADER-Förderprogramm geeignet ist. Setzen Sie sich einfach mit der Geschäftsstelle in Verbindung.

WEITERE INFORMATIONEN

Öffentliche Beratungsmöglichkeiten:

>> [23. September 2018: Gewerbeschau Ostrach](#)

Veranstaltungshinweise:

- >> [22. September 2018: Eröffnung Schloss Aulendorf](#)
- >> [27. September 2018: Fachtagung vom BÜNDNIS Wir sind dran - "Die Gesellschaft ist im Wandel. Die Beteiligungsformen auch! Impulse für mehr Demokratie im Ländlichen Raum" in Leutkirch im Allgäu](#)
- >> [27./28. September 2018: Transferbesuch am Bodensee "Haushaltsnahe Dienstleistungen für einen lebendigen ländlichen Raum"](#)

Sie möchten Mitglied werden?

Dann füllen Sie einfach unseren Mitgliedsantrag aus und lassen uns diesen zukommen. Jeder, der die Region aktiv mitgestalten möchte, ist uns als Mitglied willkommen! Daher freuen wir uns, Sie bald als unser neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen zur Vereinsarbeit sowie den Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik >> [ÜBER UNS](#) oder >> [HIER](#).

Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten?

Dann finden wir das sehr schade! Sie können uns jedoch durch eine kurze formlose E-Mail über die Kündigung Ihres Newsletter-Abonnements informieren.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Der LEADER-Prozess im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben wird gefördert durch das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Weitere Informationen sind über den nachstehenden Link auf der Webseite der Kommission einzusehen:



>> [Link zur Webseite der EU-Kommission](#)



>> [Link zu www.re-mo.org](#)

Impressum Verantwortlich für den Inhalt Angaben gem. § 5 TMG: Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V., Ebersbacher Straße 4, 88361 Altshausen
Vertretungsberechtigter Vorstand: Vorsitzender Bürgermeister Daniel Steiner, Kirchplatz 4, 88284 Wolpertswende, d.steiner@wolpertswende.de und Stv. Vorsitzender
Bürgermeister Christoph Schulz, Hauptstraße 19, 88356 Ostrach, schulz@ostrach.de
Kontakt: Telefon: +49 (0) 7584 9237-180, Telefax: +49 (0)7584 9237-182, E-Mail: info@re-mo.org
Aufsichtsbehörde: Amtsgericht Ulm, Nr. VR 720603



IHRE ANSPRECHPARTNER

Florentien Waldmann

Telefon: 07584 9237-180

Mobil: 0171 9710318

[E-Mail senden](#)

Lena Schuttkowski

Telefon: 07584 9237-181

Mobil: 0171 9424726

[E-Mail senden](#)